

# VfL-Info



Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V.

Ausgabe 10/2020





| Willkommen im VfL Tegel |                   | 2020   | Abtlg. |
|-------------------------|-------------------|--------|--------|
| Clara                   | Lücke             | 01.09  | FL     |
| Patrick                 | Menze             | 01.09  | FL     |
| Christina               | Schröder          | 01.09  | FL     |
| Calvin                  | Born              | 01.01  | HA     |
| Julien                  | Brehmer           | 01.01  | HA     |
| Mathias                 | Glöe              | 01.01  | HA     |
| Martin                  | Mieth             | 01.01  | HA     |
| Jasmin Marie            | Mensing           | 01.07  | HA     |
| Maximilian              | Sehl              | 01.07  | HA     |
| Dominic Luca            | Heldt             | 01.07  | HA     |
| Melissa                 | Klose             | 01.08  | HA     |
| Peggy                   | Kamann            | 01.08  | HA     |
| Lara Marie              | Liepold           | 01.09. | JU     |
| Astrid                  | Lehmann           | 01.09. | KOR    |
| Anneliese               | Schulz            | 01.09. | KOR    |
| Rainer                  | Kamm              | 01.09. | KOR    |
| Kerstin                 | Körsten           | 01.09. | KOR    |
| Cornelia                | Ruge              | 01.09. | TA     |
| Thi Phuong              | Ngo               | 01.09. | TA     |
| Melissa                 | Dogan             | 01.09. | TA     |
| Nadia                   | Pomorska          | 01.09. | TA     |
| Ingo                    | Feldmann          | 01.09. | TA     |
| Susanne                 | Feldmann          | 01.09. | TA     |
| Wolfgang                | Mieske            | 01.09. | TA     |
| Ilona                   | Frankfurth-Mieske | 01.09. | TA     |
| Lea                     | Körner            | 01.09. | TA     |
| Margot                  | Schebsdat         | 01.09. | TE     |
| Louisa                  | Wahl              | 01.08. | TU     |
| Roderic                 | Berg              | 01.05. | TU     |
| Sonja                   | Wehner            | 01.08. | TU     |
| Fine                    | Wehner            | 01.08. | TU     |
| Enez Korel              | Serdaroglu        | 01.09. | TU     |





# Präsident Friedhelm Dresch

Geschäftsstelle Tel.: 434 41 21



## Mitgliederversammlung 2020

Am 11. September 2020 fand nun endlich unsere ordentliche Mitgliederversammlung statt. Diese wollten wir ja eigentlich schon im März abhalten, mussten sie aber wegen der Maßnahmen zur Bekämpfung der Coronainfektion verschieben.

Für unsere Mitgliederversammlung hatten wir ein Hygienekonzept erstellt und bei der Bestuhlung auf entsprechenden Abstand geachtet. Mein ausdrücklicher Dank gilt hierbei der Tanzabteilung, namentlich Stephan Kambach und seinem Team, das hier die Voraussetzung geschaffen hat, damit unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen die Versammlung ordnungsgemäß ablaufen konnte.

Alle waren gespannt, wie viele Mitglieder tatsächlich den Weg in das Vereinsheim finden würden, um an der Versammlung teilzunehmen. Im Ergebnis kamen 77 stimmberechtigte Mitglieder. Damit war die Versammlung nur unwesentlich weniger besucht als unsere bisherigen Mitgliederversammlungen.

Ursprünglich war gedacht, die Versammlung in diesen Coronazeiten nicht allzu lange dauern zu lassen. Wir hatten daher auf die in den letzten Versammlungen eingeführten PowerPoint Präsentationen verzichtet und die Berichte des Präsidiums wie in alten Zeiten nur mündlich vorgetragen.

Hierbei wurde nicht nur über das Jahr 2019 berichtet, was eigentlicher Inhalt der Versammlung hätte sein sollen, sondern es wurden natürlich auch Erläuterungen gegeben, wie der VfL Tegel aus Sicht des Präsidiums das Jahr 2020 bisher verbracht hat. Die im Zusammenhang mit der Corona Krise vorgenommenen Maßnahmen wurden dargelegt.

Die Versammlung hatte dann doch 3 Stunden gedauert. Nach den Berichten des Präsidiums mit anschließender Aussprache wurde das Präsidium ohne Gegenstimmen entlastet. Und Bernd Gaebel, der aus dem Präsidium ausgeschieden ist, gebührend verabschiedet. Die Mitgliederversammlung zollte ihm Applaus für seine bisher geleistete Arbeit als Vizepräsident. Vom Präsidium erhielt er als Abschiedsgeschenk eine Fototorte mit entsprechend vielen lobenden Worten.

Bei den anschließenden Wahlen wurde Hans Welge als Pressewart und Michael Zotzmann als Präsidiumsmitglied für Finanzen wiedergewählt. Erstmals seit einigen Jahren konnte bei den Wahlen zum Präsidium wieder die Position des Präsidiumsmitglieds für Organisation besetzt werden. Die Mitgliederversammlung wählte Rudi Mensch zum Präsidiumsmitglied für Organisation. Damit hat der VfL Tegel wieder ein neues Präsidiumsmitglied. Wir freuen uns auf die künftige Zusammenarbeit mit  
Rudi



**Präsident  
Friedhelm Dresch**  
Geschäftsstelle Tel.: 434 41 21



## Mitgliederversammlung 2020

Gewählt werden sollte auch ein neuer Vizepräsident. Da Bernd Gaebel als Vizepräsident nicht mehr zur Wahl stand – was praktisch seit einem Jahr bekannt ist – hatten wir dringend darauf gehofft, dass ein Vereinsmitglied für diese Position im Präsidium kandidieren würde. Dies war leider nicht der Fall. Die Position des Vizepräsidenten bleibt daher zunächst unbesetzt. Wir werden sehen, wie wir damit umgehen können.

Auf Antrag von Uschi Kolbe beschloss die Mitgliederversammlung, dass unsere Vereinszeitschrift, die VfL Info, jedem Mitglied, das dies möchte, in gedruckter Fassung wieder zur Verfügung gestellt wird. Eine reine Onlineausgabe würde vor allem viele ältere Mitglieder, die häufig über keine Internetzugang verfügen würden, nicht erreichen. Auf entsprechenden Wunsch der Mitglieder wird die VfL Info dann auch per Postversand nach Hause geschickt.

Das Präsidium bedankt sich bei allen Mitgliedern für deren Teilnahme an unserer ordentlichen Mitgliederversammlung. Die Mitgliederversammlung ist schließlich das oberste Organ unseres Vereins. Damit sie ihre Aufgaben auch ordnungsgemäß erfüllen kann, ist eine möglichst hohe Beteiligung von Mitgliedern an dieser Versammlung wesentlich.

Friedhelm Dresch



## Impressum VfL Tegel 1891 e.V.

Vertretungsberechtigter Vorstand: Friedhelm Dresch (Präsident), NN Vizepräsident, Michael Zotzmann (Finanzen), Bernd Jerke (Sportwart), Hans Welge (Presse und Öffentlichkeit) Rudi Mensch (Organisation).

Herausgeber: VfL Tegel 1891 e.V., Hatzfeldtallee 29, D-13509 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 434 41 21 E-Mail: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de St.-Nr.: 27 / 617 / 55833  
Verinsregisternummer: VR 1553 Nz beim Amtsgericht Charlottenburg  
Redaktionell inhaltlich Verantwortlicher gemäß §6 MDStV bzw. TDG ist:  
Hans Welge (sofern nicht anders angegeben)





# Leichtathletik Abteilung 1. Vors. Holger Stuckwisch

Tel: 301 07 636



## Danksagungen

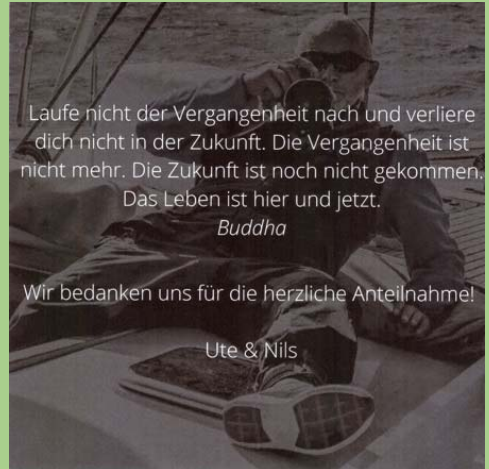
Johann Hötzl hat sich bei mir herzlich für die Glückwünsche und Gutscheine von der LA und vom Präsidium anlässlich seines Geburtstages im August bedankt.

H.-G. Hell hat sich über die Glückwünsche zu seinem Geburtstag im August, die ich per Mail übersandt hatte, herzlich bedankt.

Andrea Hoting hat sich für die Glückwünsche zu ihrem Geburtstag herzlich bei mir bedankt.

Auch Hiltrud Nieser und Rüdiger Hegewald haben sich über die Glückwünsche und Gutscheine zu ihren Geburtstagen im September gefreut und sich bei mir bedankt.

Dagmar Wisniewski (Schriftwartin LA)



## Lauf-Wettkampfergebnisse von August bis September 2020

| Datum  | Lauf                     | Namen             | Strecke (km) | Zeit     | Platz (AK) |
|--------|--------------------------|-------------------|--------------|----------|------------|
| 28.08. | Bernauer 12-Stunden-Lauf | Paul Müller       | 82,394       | 12:00:00 | 2          |
|        | Bernauer 3-Stunden-Lauf  | Holger Stuckwisch | 27,954       | 3:00:00  | 5          |
| 30.08. | Bernauer Stadtmauerlauf  | Martina Türk      | 8,2          | 0:47:29  | 5          |
|        | Bernauer Stadtmauerlauf  | Ingrid Lohan      | 8,2          | 0:50:25  | 2          |
| 06.09. | Rund um den Müggelturm   | Paul Müller       | 21,1         | 1:46:22  | 1          |
| 12.09. | VolkscrosslaufRehberge   | Ingrid Lohan      | 10,5         | 1:07:34  | 1          |
|        | VolkscrosslaufRehberge   | Martina Türk      | 10,5         | 1:02:58  | 3          |
|        | VolkscrosslaufRehberge   | Karlheinz Nischke | 10,5         | 1:01:30  | 4          |

Karl Mascher



# Leichtathletik Abteilung 1. Vors. Holger Stuckwisch

Tel: 301 07 636



## Ehrennadel in Gold des Landessportbundes Berlin für Ingo Balke

Am 23. September 2020 fand im Ellington Hotel Berlin die Ehrenamtsgala des Landesportbundes Berlin statt. Im Rahmen einer Feierstunde wurden zahlreiche Ehrenamtliche aus Berliner Sportvereinen geehrt, unter ihnen auch ein Mitglied der Abt. Leichtathletik des VfL Tegel 1891 e.V. Für sein herausragendes ehrenamtliches Engagement für den Berliner Sport erhielt unser Ehrenmitglied Ingo Balke die Ehrennadel in Gold.

In der Laudatio (Zitat) hieß es u.a.: „Ich kenne Ingo seit 13 Jahren, seit ich Ende 2006 in den Verein eingetreten bin. Ingo hat sich in allen Bereichen des Vereinslebens hervorgetan, als aktiver Läufer und jetzt Nordic Walker, als Betreuer der Läuferinnen und Läufer bei den Wettkämpfen, wo er uns mit guten Tipps zur Seite steht, und natürlich in den verschiedenen Ämtern, die er für den Verein und die Abteilung ausgeübt hat und noch ausübt. Mit seinen inzwischen 81 Jahren ist er immer noch unermüdlich aktiv und uns Jüngeren mit seinem großen Erfahrungsschatz ein guter Ratgeber. Er repräsentiert seinen Verein, den VfL Tegel, wie kaum ein anderer.“

Anzumerken wäre noch, dass Ingo diese hohe Auszeichnung für seine 35 jährige unermüdliche, verdienstvolle, ehrenamtliche Tätigkeit für den Sport in Berlin erhalten hat.

Ingo Balke ist seit 01.01.1985 Mitglied des VfL Tegel 1891 e.V. Abteilung Leichtathletik. Schon wenige Monate nach dem Eintritt wurde Ingo in den Vorstand der Leichtathletikabteilung berufen, um die Aufgaben eines Laufwartes wahrzunehmen. Unter seiner Leitung und sehr aktiven Mitwirkung wuchs die Läufertruppe in kurzer Zeit erheblich an, allein im Jahr im Jahr 2006 waren es 50

Langstreckenläufer/innen.

Als sich die Nordic Walking Bewegung immer größerer Beliebtheit erfreute, gründete Ingo als Nordic Walking- und Lauftreffleiter im Jahr 2004 die Nordic Walking Gruppe, die z.Zt. 35 – 40 Mitglieder umfasst.

Unter der maßgeblichen Mitwirkung von Ingo Balke im Organisationsteam des VfL Tegel wurde im Jahr 2019 bereits der 42. Jedermannlauf des VfL Tegel 1891 e.V. im Tegeler Forst durchgeführt, der sich auch heute noch größter Beliebtheit erfreut. Unter der aktiven Mitarbeit von Ingo für den VfL Tegel 1891 e.V. wurde im Jahr 1995 erstmals der Deutsch – Französische Freundschaftslauf in Reinickendorf durchgeführt. Drei Jahre hat er für diese Idee gearbeitet, bis dann im Jahr 1998 der 1. Mercedes-Benz Halbmarathon in Berlin-Reinickendorf ins Leben gerufen wurde. Hier stand Ingo Balke für den VfL Tegel 1891 e.V. als Gründungsmitglied mit an erster Stelle und auch im Jahr 2019 beim 21. Mercedes-Benz-Halbmarathon wirkte er als dienstältestes Mitglied des Organisationsteams immer noch in führender Position mit. Diese Laufveranstaltung ist durch seine familienfreundliche Art und hervorragende ehrenamtliche Organisation eine beispielhafte Werbung für den Berliner Sport.

Nicht zu vergessen ist, dass Ingo Balke seit 1995 Prüfer im Rahmen des Deutschen Sport Abzeichens für die Disziplinen in der Leichtathletik und im Schwimmen tätig ist.

Neben vielen Auszeichnungen vom Landessportbund, dem Berliner Leichtathletik Verband, dem Bezirksamt Reinickendorf wurde Ingo Balke für die Verdienste um den VfL Tegel 1891 e.V. bereits im Jahr 2006 zum Ehrenmitglied des VfL Tegel ernannt.



# Leichtathletik Abteilung 1. Vors. Holger Stuckwisch

Tel: 301 07 636



Im Alter von 81 Jahren ist er kein bisschen müde und steht seinem Verein, im Vorstand der Abteilung Leichtathletik, insbesondere der Läufergruppe und den Nordic Walkern

nach wie vor mit vielen Anregungen und Erfahrungen zur Verfügung.

Holger Stuckwisch

## EHRENAMTSGALA 2020





## Fortsetzung VfL Info 9/2020 Mauerweglauf 2020



Samstag, 15. August, 5:45 Uhr früh: Rudi steht mit seinem Fahrrad vor der Tür, schnell hängen wir die Packtasche mit meinen Getränken, kalorienreichen Nahrungsmitteln und Wechselklamotten an den Drahtesel.

Ganz überraschend kommt Paul mit seinem Fahrrad angeflitzt und will uns ebenfalls als Läufer begleiten. Wie weit, lässt er offen. Druck auf die Stoppuhr, dann geht's um 5:56 Uhr los. 1,5 km durch Heiligensee, dann sind wir auf der Originalstrecke des Mauerweges am Ende der Ruppiner Chaussee. Hunderte Mal bin ich diesen ersten Abschnitt schon gelaufen, es geht nach Nordost in Richtung Frohnau zum Hubertussee. Erst ein passabler Laufuntergrund, dann am Hubertussee ein uraltes Kopfsteinpflaster (à la Römerstraße) – läuferfeindlich.

Durch Hermsdorf ging es weiter in Richtung Schildow, von ferne grüßten die Wiesenflächen von Lübars – wir fühlten uns wie auf dem Lande. Pferdeäpfel – und in einiger Entfernung die dazu gehörigen Produzenten – der Nordosten Berlins ist tatsächlich noch landwirtschaftlich geprägt.

Die Laufstrecke drehte nun nach Süden, vorbei am Lübarser Freizeitpark und den langsam von der Natur vereinnahmten Gleisen der ehemaligen Heidekrautbahn. Bereits jetzt um  $\frac{1}{2}$  8 Uhr brannte die Sonne vom wolkenlosen Himmel und leider gab es auch keinen Schatten. Links von uns lag Rosenthal, rechts bestimmten die hohen Wohnhäuser vom Märkischen Viertel das Panorama. Ein scharfer Linksschwenk und wir liefen nun hinein nach Pankow, immer parallel der S-Bahn und Industriegelände, wo die Firma Stadler (gemeinsam mit Siemens) die nächste Zuggeneration (insgesamt 380 Wagen) für die S-Bahn Berlin produziert. Paul erzählte, dass er wahrscheinlich bis zum S-Bahnhof Bornholmer Straße mitlaufen wolle (ca. 31 km).

Knapp vorher hatten wir uns wieder ein schattiges Plätzchen unter einer Brücke ausgesucht und kippten ziemlich viele Getränke in uns hinein – Rudi mit seinem rollenden Verpflegungsdepot machte es möglich. Ohne ihn hätten wir an dieser Stelle bereits unseren Lauf beenden müssen.





## Fortsetzung VfL Info 9/2020 Mauerweglauf 2020



Als der offizielle Startpunkt, das baufällige Friedrich-Ludwig-Jahnstadion, in Sicht kam, änderte Paul seine Meinung und wollte nun doch so lange mitlaufen, bis wir die Marathondistanz, also 42,2 km, erreicht hätten. Hinter dem Stadion bogen wir auf die berühmt-berüchtigte Bernauer Straße ein und passierten einige Mauergedenkstätten. An mehreren Stellen waren 2 Tage vorher Blumen und Kränze abgelegt worden, um an den Bau der Mauer vor 69 Jahren und die unzähligen Morde durch die Grenztruppen der DDR zu erinnern.

Wir liefen nun an vielen Sehenswürdigkeiten vorbei, wobei die früher üblichen Besuchermassen komplett fehlten, denn die Coronapandemie hinderte vor allem die Besucher aus dem Ausland. Der gläserne Hauptbahnhof, die Bundesbauten am Spreebogen (Paul-Löbe-Haus, Jakob-Kaiser-Haus, Bundestag, Kanzleramt, alles konnten wir hautnah „erlaufen“ da unsere Route unmittelbar am nördlichen Ufer der Spree entlangführte. Viele Euro-Milliarden waren (und werden immer noch) hier „versenkt“ worden, um dem Bundestag hier in Berlin ein repräsentatives Ambiente zu bieten. Und zugegeben – es sieht ziemlich gut aus!

Auf der ziemlich langen Wilhelmstraße ging es exakt nach Süden, wir überquerten die Straße Unter den Linden, sahen in einiger Entfernung das Brandenburger Tor uns zuwinken. Jetzt um 10 Uhr hatte die Temperatur schon die 30-Grad-Marke erreicht und durch die aufgeheizten Häuser rechts und links fühlten wir uns wie in einer begehbaren Mikrowelle. Grenzwertig!

Nachdem wir die Friedrichstraße mit dem berühmten Wachhäuschen des Checkpoint Charlie gequert hatten, war in der Nähe der Bundesdruckerei die Marathondistanz erreicht und Paul verabschiedete sich, um per BVG zurück nach Hause zu fahren. 4:41 Stunden hatten wir benötigt, viel zu schnell für mich, wie sich noch herausstellen sollte.

Die Laufstrecke wurde nun immer mehr ein reiner Stadtlauf, aber nicht wie üblich bei großen Laufveranstaltungen durch Streckenposten und Absperrungen abgesichert. Ich war zwar schon einige Male einzelne Etappen im Training gelaufen und die ganze Strecke mit dem Fahrrad abgefahren, aber trotzdem war die Unterstützung durch Rudi, der die Route auf dem Navi immer im Blick hatte, extrem wichtig. So konnte ich mich ganz auf das Laufen konzentrieren.



## Fortsetzung VfL Info 9/2020 Mauerweglauf 2020



Eine weitere interessante Stelle folgte mit der East Side Gallery, dem 1316 m langen Mauerrest, der durch 118 Künstler aus 21 Ländern im Frühjahr 1990 bemalt wurde und normalerweise Massen von Besuchern anzieht. Ich lief hier in diesem Jahr fast allein – Corona!

Auch die Oberbaumbrücke war für mich ein läuferisches Highlight, nicht nur wegen der Architektur, sondern auch wegen der ausgefallenen dort herumgammelnden Menschen aus aller Herren Länder. Der Erwerb leistungsstärkender Drogen wäre ohne weiteres möglich gewesen – das Angebot war groß. Mangels passendem Kleingeld quetschte ich mich durch die Anbieterphalanx. Endlich nahm das Häusermeer etwas ab, diverse Grüngürtel nahe Plänterwald und Baumschulenweg machten das Fortkommen erträglicher. Allerdings wurden auch meine Pausenzeiten immer länger und ich näherte mich einem Durchschnittstempo von 7 Minuten ja Kilometer. Ich schaffte es sogar, am Heidekrautgraben meinen Kopf mit nicht ganz sauberem Wasser etwas abzukühlen,

ohne an der steilen Böschung abzustürzen. Anschließend ging es mir wieder etwas besser.

Nun folgte ein ganz unangenehmer Streckenabschnitt: 6 lange Kilometer in der prallen Sonne am Teltowkanal entlang. Meist trifft man hier viele andere Läufer, heute (12 Uhr Mittag) war ich sehr allein. Der Kopf glühte, ich brachte unbedingt Kühlung. Also noch einmal ein Abkühlversuch durch Kanalwasser, was durch die hohe Böschung sehr gefährlich war! Hinter der links verlaufenden A113 lag der Campus Adlershof und weiter ging es auf dem neu angelegten Grünzug um Rudow herum, jetzt wendete sich die Laufstrecke endgültig nach Westen.

Nach 66 km erreichte ich den Rudower Dörferblick, einen Schutthügel mit bestem Blick zum neuen Flughafen BER, der – vielleicht – Ende Oktober eröffnet wird. Rudi war darum herumgefahren, den die vielen Stufen hinauf und wieder runter sind kein Spaß für Radfahrer.



## Fortsetzung VfL Info 9/2020 Mauerweglauf 2020

Ich bewegte mich am Rande eines Hitzschlages und tapperte ziemlich angeschlagen über die Strecke. Lange Gehstrecken folgten und die Gropiusstadt und Buckow nahm ich nur noch undeutlich wahr. Am einzigen Kiosk auf der ganzen Mauerwegstrecke – eigentlich seltsam, denn sehr viele Radfahrer und auch Wanderer sind hier unterwegs – machte ich eine längere Pause und schüttete ein wunderbare kalte Cola in mich hinein, was auch für die nächste halbe Stunde gut wirkte.

Schließlich erreichten wir Lichtenrade und die dortige S-Bahn-Endhaltestelle winkte verführerisch. Nach 80,3 km in 10 Stunden und 11 Minuten war ich vollkommen platt und nutzte das ÖVPN-Angebot, mich ohne weitere Laufbewegung nach Hause zu bringen.

Aber auch diese lange Fahrt war nicht einfach, denn die unumgängliche Gesichtsmaske bei der ca. 1 Stunde dauernden Fahrt gab mir den Rest. Beim Ausstieg am S-Bahnhof Schulzendorf versagte mein Kreislauf vollständig und ich fand mich nach kurzer Black-Out-Zeit auf dem Boden des Bahnsteigs wieder. Aber nach 3 Minuten war ich wieder auf den Beinen und wankte mit Rudis Unterstützung den knappen Kilometer nach Hause.

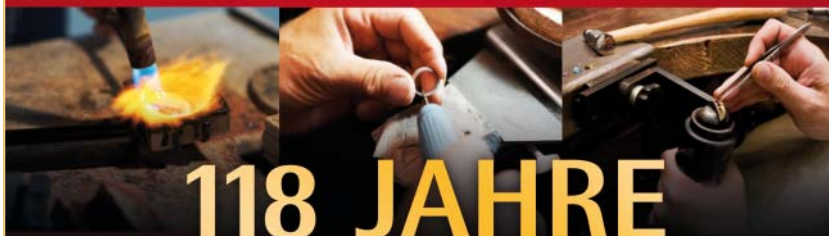
Damit ist der Begriff „Zweiter Fehlversuch“ aus der Titelzeile erklärt, denn eigentlich wollte ich den kompletten Mauerweg (=161 km) in maximal 30 Stunden bezwingen.

Text: Karl Mascher Bilder: Rudi Mensch



## Gerald Denner

Goldschmiedemeister und Juwelier



# 118 JAHRE

Familienbetrieb seit 1902  
Goldschmiedekunst in der 5. Generation

### GOLDSCHMIEDE

Individuelle  
Schmuckanfertigung

### TRAURINGE

Anfertigung auch aus  
altem Familienschmuck

### SCHMUCKSERVICE

Reinigung · Reparatur  
Restauration

### UHRENWERKSTATT

Batterie- und Bandwechsel  
Reinigung · Reparatur

### PERLEN

Neuknüpfen · Reinigung  
Aufarbeitung

### ALTGOLDANKAUF

Inzahlungnahme  
Barankauf · Umarbeitung



Brunowstraße 51 · 13507 Berlin Tegel · Tel. 030 4335011  
Mo. – Fr. 9.30 – 18.00 Uhr · Uhrmacher: Di. und Fr.  
goldschmiede-denner.de · Trauringshop: trauringonline.info



WWW.**TEGELPORTAL**.DE

- alle Ausgaben vom BLICKPUNKT TEGEL im Archiv
- Tegeler Geschichten und großes historisches Bildarchiv
- aktuelle Veranstaltungstipps, News und vieles mehr ...



VfL Info 11+12/2020 Redaktionsschluss  
Sonntag, 23.11.2020



## **Vettercolor GmbH**

WIR BERATEN SIE ÜBER MODERNE  
INNENRAUMGESTALTUNG SOWIE INDIVIDUELLER  
FASSADENRENOVIERUNG

**Malermeister seit 45 Jahren**  
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Waidmannsluster Damm 142, 13469 Berlin

**Telefon** (030) 411 69 79    **Mail** info@vettercolor.de    **Internet** www.vettercolor.de

**10% RABATT**  
für Mitglieder des  
VfL-Tegel

## *Jörg-Rüdiger Hill* **KREATIVE BODENGESTALTUNG**

**staatlich geprüfter Bodenleger** · **Bodenbelagshandel & Verlegeservice**

an der B 96 in der Kurve am Heimatmuseum  
Berliner Str. 20, 13457 Berlin-Hermsdorf

**Tel.: (030) 404 16 35 · [www.TeppichHill.de](http://www.TeppichHill.de)**

**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr.: 10-18 Uhr · Sa.: 10-14 Uhr



## **OPTIK HEYER** *Brillen in Tegel*

Technisch individuelle Anpassung von Gleitsichtgläsern

Spezialist für Brillen am Arbeitsplatz

Kinderecke mit vielen bunten Kinderbrillen

Inhaberin Antje Fischer · Alt-Tegel 7 · 13507 Berlin · ☎ 433 41 78  
[www.brillen-in-tegel.de](http://www.brillen-in-tegel.de) · [brillen-in-tegel@live.de](mailto:brillen-in-tegel@live.de)

Telefon: 030 / 433 92 90

Tag und Nacht 24 Stunden erreichbar

- Erd-, Feuer- und Urnensebestattungen
- Beisetzungen in Berlin und im Umland
- Überführungen im In- und Ausland
- Ausführliche und persönliche Beratung
- Individuelle, wunschgemäße Gestaltung der Beisetzung
- Fachliche Gestaltung von Trauerdrucksachen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch kommen wir natürlich auch gerne zu Ihnen

Gloßmann  
Bestattungen



Tile-Brücke-Weg 15-17  
13509 Berlin (Tegel)

[www.glossmann-bestattungen.de](http://www.glossmann-bestattungen.de)

*Denkt bitte bei Einkauf und Dienstleistung  
an unsere Insetzenten*

SICHERHEIT FÜR SIE UND IHR EIGENTUM



**DAITEM FUNK-ALARMANLAGEN**

- > Absolut ohne Kabel
- > Schnell, sauber installiert
- > Einfach zu bedienen
- > Beratung unter **030 60506075**

**KADUR SECURITY**  
SYSTEMS

info@kadur-security.de  
www.kadur-security.de

DAITEM  
PROFI  
PARTNER

**BRATKE**

Horst Bratke e.Kfm.  
Fachhandelsbetrieb für  
Sportpreise-Stempel-Schilder

13509 Berlin(Tegel) Feldmarkweg 36  
Tel.:(030) 433 80 83 Fax:(030) 434 00 803

Internet: [www.sportpreise-berlin.de](http://www.sportpreise-berlin.de)  
E-Mail: [info@horst-bratke.de](mailto:info@horst-bratke.de)

Büroagentur mit allen Artikeln u.Gravierabteilung  
Büro-Besuchstermine bitte tel.vereinbaren

Werkstatt: Mo.-Do. 9-12 Uhr  
oder nach tel.Vereinbarung  
(am braunen Garagenrolltor rechts klingeln).

VfL Info 11+12/2020 Redaktionsschluss  
Sonntag, 23.11. 2020



# Tennis Abteilung

## 1. Vors. und Ansprechpartner Peter Klingsporn

Tel: 404 64 66



### Tennis Sommer 2020

Auch für den Tennisbereich war Corona nicht ohne Einfluss, z. B. konnten keine Verbandsheimspiele stattfinden, auch haben einige Mannschaften generell die Verbandsspiele abgesagt: aber wir wussten uns zu helfen. Am 30. Mai und am 4. Juli 2020 hatten wir auf unserer Tennisanlage jeweils eine kleine Mixedrunde mit 6 Paaren veranstaltet. Es hat uns allen viel Spaß gemacht und war ein netter Ersatz für die ausgefallenen Verbands-spiele.

Natürlich hatten wir mit vollem Einsatz gespielt; gleichzeitig war es lustig und fröhlich und machte gute Laune. Nach dem Spiel hatten wir uns – mit gebührendem Abstand – ein Plätzchen auf der Wiese gesucht. Da zu diesem Zeitpunkt der VfL Tegel noch über keine Gastronomie verfügt hatte, hatten wir unseren Imbiss selbst mitgebracht. Derartige werden wir bestimmt wiederholen, auch wenn wieder „normale“ Zeiten angebrochen sein sollten.



### Freundschaftsspiel Damen 55

Am 8. August 2020 haben die Damen 55 mit Unterstützung einiger Damen 50 ein Freundschaftsspiel gegen Pro Sport 24 Gatow auf deren idyllischen Anlage direkt an der Havel organisiert. An diesem Tag war es brütend heiß, sodass wir entschieden hatten nur Doppel zu spielen. Nach dem Spiel konnten wir gleich in

die Havel springen und uns abkühlen. Mit Abstand haben wir auf der Terrasse zusammen gegessen und gemeinsam gegessen und getrunken. Es war ein gelungener Tag. Wir stellten fest: Derartige Freundschaftsspiele haben auch was!!! Wir werden es wiederholen





## Dancecamp2020 in der Version „Light“



Das Dancecamp hat sich als traditionelle Veranstaltung des TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V. etabliert und eine kontinuierlich wachsende Fan-Gemeinde. Mit der Rundmail vom 12. September konnten wir den von vielen ersehnten „Startschuss“ zum Anmeldeverfahren für das 8. Dancecamp2020 am Samstag, 10. Oktober und am Sonntag, 11. Oktober 2020 starten. Bereits wenige Minuten nach Beginn des Anmeldeverfahrens strömten die Buchungsanfragen in das E-Mail-Postfach [dancecamp2020@tc-blaugold.de](mailto:dancecamp2020@tc-blaugold.de), und alle äußerten ihre Freude, dass ein Dancecamp unter Beachtung der coronabedingten Schutz- und Hygienekonzepte stattfinden kann.

Coronabedingt findet das Dancecamp2020 „Light“ statt. Deswegen können wir die

beliebte Gala-Tanznacht mit ihren weltmeisterlichen Showauftritten diesmal leider nicht durchführen. Gewiss wird die Gala-Tanznacht 2021 mit neuen Highlights wieder aufleben. Die Durchführung der Workshops orientiert sich an der Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Berliner SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung.

Am 10. Und 11. Oktober dürfen wir uns auf 6 mitreißende Workshops voller Input und Spaß mit unserer „Miss Dancecamp“ Ekaterina Leonova und ihrer Schwester Mariia Maksina freuen.

Mit ihrem dreifachen Sieg in Folge und der gewonnenen „Let's Dance Profi-Challenge“ schrieb unsere „Miss Dancecamp“

**Ekaterina Leonova 2019** Tanzgeschichte und holte sich den Weltrekord bei Let's Dance. Auf dem Tanzparkett offenbart sie als hochbegabte Profitänzerin ihre Seele und nimmt die Zuschauer mit unvergesslichen und eigenständig entwickelten Choreographien in ihren Bann. In ihren Workshops begeistert und motiviert Ekaterina als temperamentvolle Tanzpädagogin mit sympathischem Humor und vielen nützlichen tänzerischen Kniffen. Jederzeit für Fragen offen, führt Ekaterina ihre Teilnehmer engagiert zum Erfolg. Voller Spaß gestaltet Ekaterina ihre beliebten und lehrreichen Workshops immer zu einem besonderen Highlight!

Im Finale von Let's Dance unterstützte **Mariia Maksina** mehrfach in verschiedenen Rollen ihre ältere Schwester Ekaterina mit ihrem tänzerischen Können. Mit Igor Pokasanew ertanzte sich Mariia 2017 den Weltmeistertitel im Discofox und holte sich 2019 unter starken internationalen Wettbewerbern einen stolzen 3. Platz. Bei unseren Dancecamps präsentierte Masha ihre tänzerische Leidenschaft in Workshops und in professionellen Tanzshows mit weltmeisterlicher Kür.





# Tanzsport Abteilung

## 1. Vors. und Ansprechpartner Holger Pillau

Tel: 0176 452 18 122



### **Drei Workshops am Samstag, 10. Oktober 2020**

#### **12:00 – 13:00 Uhr: Ekaterina Leonova und Mariia Maksina: Kindertraining Latein**

Während ihrer Kindheit in Russland starteten Ekat und Masha ihre preisgekrönten Tanzkarrieren, um nun voller Freude tanzbegeisterte Kinder und Jugendliche für das Lateintanzen weiter zu motivieren. Autogrammwünsche runden regelmäßig diesen sehr nachgefragten Workshop ab.

#### **14:00 – 15:30 Uhr: Ekaterina Leonova und Mariia Maksina: Rumba Hobby**

Eine gut und sexy getanzte Rumba lädt das Publikum dazu ein, am tänzerischen Spiel zwischen Mann und Frau teilzuhaben. Ekat und Masha werden mit uns humorvoll eine Folge spannender neue Figuren mit charakteristischen Hüftbewegungen sowie Verdrehungen des Körpers trainieren. Dieser beliebte Workshop ist ein tänzerisches Vergnügen und stets schnell ausgebucht!

#### **16:00 – 17:30 Uhr: Ekaterina Leonova und Mariia Maksina: Langsamer Walzer Hobby**

Wird mit diesem Standardtanz häufig eine Tanzveranstaltung eröffnet, so runden wir mit diesem harmonischen Schwungtanz den ersten Workshoptag ab. Mit sympathischem Humor und vielen wertvollen Tipps wird uns Ekat den taksicheren Auf- und Abschwung des Langsamen Walzers nahebringen und tolle Figuren trainieren. Also: Unbedingt schwungvoll dabei sein!

### **Drei Workshops am Sonntag, 11. Oktober 2020**

#### **11:30 – 13:00 Uhr: Ekaterina Leonova und Mariia Maksina: Slowfox-Turnier**

Wenn Ekat bei Let's Dance einen Slowfox präsentiert, so lobt die Jury diesen immer

als besten des Abends! In diesem Turniertraining wird Ekat die Charakteristik und Musikalität dieses „Königs“ der Standardtänze anhand einer gut tanzbaren Folge vertiefen und die Turniertänzerinnen und Turnierpaare mit Feintuning und nützlichem Input unterstützen: Ein Highlight für alle Turnierpaare!

#### **13:45 – 15:15 Uhr: Ekaterina Leonova und Mariia Maksina: Cha Cha Cha Hobby**

So wie die Rumba der „Tanz der Liebe“ ist, so ist der Cha Cha Cha ein koketter Flirtanz mit geschlossenen und offenen Figuren. Es ist wieder Zeit für einen flotten Cha Cha Cha, und Ekat und Mariia werden mit tollen Figuren voller Spaß begeistern. Deshalb: Tanz! Du schon mit oder meldest Du Dich noch an?

#### **15:45 – 17:15 Uhr: Ekaterina Leonova und Mariia Maksina: Discofox Hobby**

Wer sich mit garantierten Spaßwickeln und entwickeln will, sollte in diesem beliebten Workshop auf jeden Fall mittanzen! Ein würdiger Abschluss für Fortgeschrittene und Einsteiger: pure Lebensfreude, flotte Musik und coole Tipps! Coronabedingte Änderungen bleiben vorbehalten.

#### **\* Anmeldung und Information bei Holger Pillau unter [dancecamp2020@tc-blau-gold.de](mailto:dancecamp2020@tc-blau-gold.de).**

Mark Twain soll einmal gesagt haben: „Gib jedem Tag die Chance, der schönste Deines Lebens zu werden!“ in diesem Sinne wünsche ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Dancecamp2020 Light jede Menge Spaß und facettenreiche, tänzerische Inspiration für die wunderbare Welt des Tanzens!

Mit tanzfreudigen und herzlichen Grüßen  
Holger Pillau



### Ein Übungsabend unter Freunden



Foto: privat. Ludmila und Pablo.

Die Musik ist essenziell, das Kreuzen für die Frau heilig, Rück-Seit-Vor, Vor-Seit-Rück.

Immer wieder und in geduldigster Manier predigen Pablo und Ludmila die elementarsten Dinge des Tango Argentino. Weil sie wollen, dass wir uns verbessern – weil wir das wollen!

Und so vergingen die drei Stunden der Praktika wie im Fluge.

Eine großartige Gelegenheit zum Üben. Pablo und Ludmila sorgten sich rührend um jeden einzelnen, brachten sogar Getränke mit, damit wir uns

zwischen durch erfrischen und auch einmal nett plaudern konnten. Süß, nicht?!

Sie zeigten hier, halben da.

Trotz Corona und Hitzewelle hatten sich einige Paare zusammengefunden, die den Abend in vollen Zügen genossen. Privatunterricht in familiärer Atmosphäre. Wenn es ganz unerlässlich wurde, unterbrach Pablo auch schon einmal die Musik (natürlich nur am Ende eines Liedes, versteht sich...denn die Musik ist wichtig, richtig?!) und die beiden zeigten allen ein Detail und die Technik hinter einer Kombination. Weil es wichtig ist, weil es schöner so ist, weil die Leidenschaft nicht nur zwischen dem Paar auf der Tanzfläche, sondern auch zu sehen sein soll. Weil es die folgenden Schritte erleichtert. So viele Gründe...

Der Spaß soll bei all dem aber natürlich nicht zu kurz kommen. Dafür sorgt schon Pablo mit guter Laune, Mitsing-Aktionen und spannenden Geschichten rund um die Tango-Welt.

Zwischendurch zeigten Pablo & Ludmila ihr fulminantes Können, indem sie in Augenblicken der Zufriedenheit aller eine flotte Sohle auf's Parkett zauberten.



Foto: privat.



# Tanzsport Abteilung

## 1. Vors. und Ansprechpartner Holger Pillau

Tel: 0176 452 18 122



### Inspirierte Workshops für Turnierpaare, Hobby- und Solotänzer im Herbst 2020

Das Leben mit den Corona-Regeln bedeutet, unsere Tanzveranstaltungen der geltenden Situation anzupassen. Der Vorstandfo-kussiert weiterhin den Gesundheitsschutz aller und sorgt in enger Kooperation mit den Trainern und Trainerinnen dafür, dass unsere ausgehängten Schutz- und Hygiene-regeln in den Privatstunden und freien Trainings genauso wie in den wöchent-lichen Kursen und Workshops mit deutlich begrenzten Teilnehmerzahleneingehalten werden.

Workshops zu speziellen Themen geben wertvolles tänzerisches Input, ergänzen und vertiefen das wöchentliche Training, das unsere hervorragenden Club-Trainerinnen und Club-Trainer in ihren Kursen für Solo- und Hobbytänzer sowie Turnierpaare durch-führen. Für den Herbst 2020 haben wir für euch folgende neue Workshop- Angebote organisiert und dabei auch die Kontinuität im Blick gehabt.

**\* Samstag, 10. Oktober und Sonntag, 11. Oktober 2020: Dancecamp2020 Light als eine traditionelle Veranstaltung des TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V. mit un-serer „Miss Dancecamp“ und dreifachen Let's Dance-Siegerin in Folge Ekaterina Leonova und ihrer Schwester Mariia Maksina.** Am Samstag werden Ekaterina und Mariia mit einem Workshop Latein für Kinder und Jugendliche sowie einem Workshop Rumba und Langsamer Walzer für Hob-bytänzer voller Input und Spaß begeistern. Den Sonntag beginnen Ekaterina und Mariia mit einem Workshop für Turniertänzer und runden das hochwertige Programm mit einem Workshop Cha Cha Cha und einem Work-shop Discofox ab. Die humorvollen und sehr lehrreichen Workshops von Ekaterina verdienen immer das Gütesiegel: Tanzpädagogisch besonders wertvoll! Also: Tanzt mit beim

8. Dancecamp2020 Light! Anmeldungen und weitere Informationen bei Holger Pillau unter [dancecamp2020@tc-blaugold.de](mailto:dancecamp2020@tc-blaugold.de).

**\* An den Samstagen, 12. und 26. Sep-tember, 24. und 31. Oktober sowie 14., 21. und 28. November findet jeweils von 18:30-20:30 Uhr der bewährte Swing-Club mit Uta Bonz statt.** Neueinsteiger und Fortgeschrittene vertiefen weiter Swing Out, Side by Side Charleston und Texas Tommy.

**\* Sonntag, 18. Oktober von 10:00-13:00 Uhr: Sh'Bam mit Rebecca Lufer.** Bereits beim Dancecamp2019 fand Rebecca Lufer, zertifizierter „Sh'Bam“ AdvancedInstructor, ihre neuen Fans. Sh'Bam ist ein spaßiger Dance-Workout für Einsteiger, auch ohne Tanzpartner, für jedes Alter und jeden Fitnesslevel. Dieser Workshop richtet sich an alle, die ganz nebenbei mit Dance-Moves zu aktuellen Hits bis zu 400 Kalorien pro Stunde verbrennen wollen. Einfach ausprobieren!

**\* Sonntag, 25. Oktober 2020 von 11:00-14:00 Uhr: Standard für Turniertänzer bei Sandra und Steffen Zoglauer.** Sandra und Steffen, vierfache Weltmeister, zählen zu den besten, erfolgreichsten deutschen Profi-Tanzpaaren und werden in diesem Workshop mit aktiven Turnierpaaren präzise und turniererprobt das Thema „Musikalität von innen und außen“ trainieren.

**\* Sonntag, 08. November 2020 von 11-14:00 Uhr: Standard Turniertraining bei Gert Faustmann und Alexandra Kley.** Gert Faustmann und Alexandra Kley ver-treten den Berliner Tanzsport weltweit auf höchstem Niveau und geben den Turnier-paaren in ihren sehr beliebten Workshops immer viel Input für modernes Standardtan-



# Tanzsport Abteilung

## 1. Vors. und Ansprechpartner Holger Pillau

Tel: 0176 452 18 122



zen. Das Thema dieses Workshops lautet: „Bewegung durch die Gelenke“.

**\* Samstag, 28. November 2020: Line-dance-Workshopday mit unserer Line-dance-Trainerin Silvia Schill und DJ Eagle Eye Jimmy.** Dieser Workshopday wird ein Highlight für alle angemeldeten Linedancer, welche in einem ersten Block von 11:00-15:00 Uhr und in einem zweiten Block von 17:00-21:00 Uhr Wunschmusik in mitreißenden Workshops erleben werden.

Aufgrund der Berliner Infektionsschutzverordnungen in der jeweils gültigen Fassung sind wir verpflichtet, in allen Trainings, Kursen und Workshops Anwesenheitsdokumentationen zu führen.

Anmeldungen zu den Workshops und/oder Fragen erreichen uns wie immer unter

vorstand@tc-blaugold.de, und wir freuen uns darauf, möglichst viele von euch in den Workshops zu sehen!

An dieser Stelle danken wir allen Mitgliedern sowie Trainerinnen und Trainern, die vorbildlich und solidarisch die coronabedingten Schutz- und Hygienekonzepte einhalten! Wir sind uns sicher einig, dass wir alle unsere Kurse und Tanzangebote möglichst ohne weitere Einschränkungen durchführen wollen. Deswegen: Helft bitte weiterhin ALLE mit, die Abstandsregeln zu wahren, die Hygienevorschriften zu befolgen und im Vereinsgebäude bis zum Beginn des Trainings die alltäglichen Mund-Nasen-Bedeckungen zu tragen.

Mit tanzsportlichen und herzlichen Grüßen

Holger Pillau

## Die Ostsee hat wieder getanzt

Das erste Turnier deutschlandweit nach der Coronapause, und wir waren dort. Hier unser ganz persönlicher Eindruck: Der Start mit der sogenannten Practice



Night am Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr für Standard war auf 36 Paare begrenzt. Wir hatten Glück, dass dem „36. Paar“ der Eintritt von 15 € zum Eintanzen zu teuer

war. Somit konnten wir für 1 1/2 Std. in den Festsaal zum Tanzen. Jedem Paar wurde ein Tisch mit 2 Stühlen zugewiesen, wodurch ein Abstand von 1.50 m zum nächsten Paar gegeben war.

Es durften jeweils 6 Paare gemeinsam tanzen, dadurch hatten alle die Möglichkeit, die Tänze 2 x durchzutanzten, danach waren die Lateiner am Start.

Am nächsten Morgen ging es nun mit den Turnieren los.





# Tanzsport Abteilung

## 1. Vors. und Ansprechpartner Holger Pillau

Tel: 0176 452 18 122



Die Turniere wurden in Blöcke zusammengefasst, sodass auch hier wieder maximal 36 Paare im Festsaal zusammen tanzen konnten.

Freitag haben wir z.B. in der Startklasse IV D mit den Paaren von II D, II C und IV A (geschachtelt) in einem Block getanzt. Dazu wurden alle Tänzer, versteht sich, mit Mund- und Nasenschutz und nach vorheriger Händedesinfektion, gemeinsam aus dem

Umkleidebereich durch einen liebevoll mit Lichterketten geschmückten Korridor in den Festsaal geführt und nach dem Turnier so auch wieder hinausgeleitet.

Jedem Paar wurde wieder ein Tisch zugeteilt, hier durfte man die Maske abnehmen, sollte aber dann nicht aufstehen. Nach Beendigung des Turniers war der Tisch mit bereitgestelltem Desinfektionsmittel zu säubern und der Saal mit Maske blockweise zu verlassen.

Die Stimmung war insgesamt fröhlich, es wurde besonders beim Quickstep kräftig mitgeklatscht und die Paare feuerten sich gegenseitig durch viel Applaus an.

Wir hatten den Eindruck, dass die allgemein entspannte Stimmung bei den Paaren darauf zurückzuführen war, dass man sich durchaus sicher fühlen konnte.



Detlev und Regina Fuhrmann  
Fotos: privat

## Herzlichen Glückwunsch an Detlev und Regina Fuhrmann zum zweifachen Sieg

Der Vorstand der Tanzabteilung gratuliert Detlev und Regina Fuhrmann sehr herzlich zum doppelten Sieg während des vom 28. bis 30. August 2020 veranstalteten Traditionsturniers „Die Ostsee tanzt“! Bereits am 28. August holten sich Detlev und Regina in der Sen. IV D Standard den Sieg. Zusätzlich motiviert durch diesen Erfolg, überzeugten Detlev und Regina am 30. August wiederum mit ihrem Langsamen Walzer, Tango und

Quickstep, erhielten von den Wertungsrichtern 9 von 9 möglichen Einsen und wurden erneut mit dem 1. Platz in der Sen. IV D Standard geehrt.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch unserem Trainer Patrick Misgaiski und unserer Trainerin Andrea Stachetzki.

Liebe Regina und lieber Detlev, super, macht bitte weiter so!

Holger Pillau



# Turn-Abteilung

## Ansprechpartnerin: Angelika Luer

ALueer@gmx.de



### Erfolgreicher Antrag der Turnabteilung zur Jahreshauptversammlung am 11. 9. 2020

Mein ganz persönlicher Bericht und Eindruck von der Jahreshauptversammlung am 11.9.2020, zu der nur 77 Mitglieder (von 2.800 !!!) des gesamten Vereins im Spiegelsaal erschienen sind.

Vorab – die Zweiertische im Spiegelsaal waren krisenbedingt so aufgestellt, dass die Coronavorschriften m.E. eingehalten wurden.

Dass jedoch von der Turnabteilung nur eine geringe Anzahl an Mitglieder gekommen sind, war wohl der Coronakrise und den mangelnden Informationsmöglichkeiten im Vorfeld geschuldet.

Der vom Präsidium kurz zuvor gefasste Beschluss, dass das VfL Info – Nachrichtenblatt – nur noch digital und nicht mehr in Papierform erstellt wird, hat den Vorstand der Turnabteilung spontan veranlasst, zur Jahreshauptversammlung durch Uschi Kolbe einen Antrag zu stellen, mit dem Ziel, dass dieser Beschluss aufgehoben wird und das Nachrichtenblatt auf Dauer wieder in Papierform erstellt und zugesandt wird.

Der Antrag war fristgerecht mit entsprechender Begründung eingereicht worden, so dass er ein Punkt der Tagesordnung war.

Bevor die Diskussion über den Antrag erfolgen konnte, hat Uschi mitgeteilt, dass sie genau weiß wie wichtig dieser Antrag ist, da sie seit 71 Jahren Mitglied im VfL Tegel, seit ihrem 12. Lebensjahr ehrenamtlich tätig und seit 32 Jahren im Vorstand der Turnabteilung als Kassenwartin „unterwegs“ ist, folgende zusätzliche Gründe vorgetragen:

Allein in der Turnabteilung haben wir ca. 560 Mitglieder, davon sind 40 zwischen 50 und 60 Jahre alt und 220 sind in der Altersgruppe von 61 bis 99 Jahren.

Wir haben 15 Sportgruppen, diese sind auf neun Übungsstätten in ganz Reinickendorf verteilt und somit sind unsere Mitglieder

schwerer erreichbar als bei Abteilungen im VfL Tegel mit nur ein oder zwei Übungsstätten.

Als ein langjähriges Mitglied, das überhaupt nicht gegen die Digitalisierung ist, das selbst auch das Internet benutzt, aber das sich auch der sozialen Verantwortung den Mitgliedern gegenüber bewusst ist, die nur noch passiv im Verein sind, ihren Beitrag weiter bezahlen und dem Verein die Treue halten, die aber auch keine weiteren Ansprüche stellen, außer dass sie sich immer noch über das Vereinsgeschehen informieren, den Kontakt zum Verein nicht verlieren wollen und nicht bewusst ausgeschlossen werden sollten, weil sie digital nicht vernetzt sind und die das Nachrichtenblatt zum Lesen in den Händen halten wollen. Dass das Präsidium gerade jetzt in der Coronazeit beschlossen hat, keine Nachrichtenblätter mehr in Papierform herauszugeben – war für mich oder uns nicht nachvollziehbar, denn in dieser Zeit ist die Kommunikation und Information wichtiger denn je.

Nicht zu vernachlässigen ist aber auch, dass Mitglieder bei Eintritt in den Verein auf dem Aufnahmeformular ankreuzen konnten und immer noch können, ob sie die Zusendung der Vereinszeitung per Post wünschen. Daher stellten wir für alle diese Mitglieder den Antrag, der als Anhang zum Jahresabschluss 2019 ausgedruckt war und daher nicht noch einmal verlesen werden musste. Viel Zustimmung war erkennbar und so wurde der Antrag mit nur vereinzelt Gegenstimmen angenommen.

Für mich war dies der wichtigste Punkt der ganzen Tagesordnung und ich sehe dies als Erfolg an, da sich unser Antrag als richtig und gewünscht erwiesen hat. Wir haben für alle Mitglieder – nicht nur aus der Turnabteilung – gekämpft.



# Turn-Abteilung

## Ansprechpartnerin: Angelika Lür

ALueer@gmx.de



### Endlich wieder Sport treiben in fast allen Hallen

Bei der letzten Turnausschusssitzung (TAS) der Turnabteilung war ganz eindeutig erkennbar, wie wichtig das gemeinsame Sport treiben und die Kommunikation miteinander in dieser schrecklichen Zeit geworden ist und dass große Dankbarkeit der Mitglieder vorherrscht, dass der Vorstand der Turnabteilung in vielen Sitzungen und Telefonaten die Möglichkeit dazu erarbeitet hat.

Wie viele – nicht nur Hygienevorschriften – sondern auch Verhaltensmaßnahmen erarbeitet und durchführbar gemacht werden mussten, war ein immenser Aufwand. Immer wieder gab es am grünen Tisch erarbeitete neue Richtlinien, die so nicht immer machbar waren, aber dennoch umgesetzt werden sollten.

Mein ganz persönlicher Dank richtet sich neben dem Vorstand der Turnabteilung an alle Übungsleiter, Gruppenleiter, Vorturner, Helfer, Mitglieder und auch Eltern, die vor Aufgaben gestellt wurden, die sich im Vorfeld niemand vorstellen konnte.

Es war schier unglaublich, an was alles gedacht werden musste und jetzt nach einigen Trainingstagen können wir feststellen, dass eigentlich alles sehr gut funktioniert hat – auch dank der Disziplin aller Teilnehmer, die nicht immer die Vorgaben einsehen wollten.

Ein besonderes Lob meinerseits gilt jedoch besonders den meist noch sehr jungen Vorturnerinnen und Helferinnen aus den Kindergruppen, die mit viel Geduld und Verständnis auf die Kinder eingegangen sind. Alle anwesenden Gruppenleiter bei der TAS berichteten, dass eigentlich alles gut funk-

tiert hat und insbesondere die Hygiene- und Abstandsvorschriften eingesehen und damit gut eingehalten werden.

Selbst bei den jüngsten Mitgliedern – der Eltern/Kind-Gruppen – verlief dank der hervorragenden Vorarbeit von Annegrit und Claudia die erforderliche Neuordnung und die Umsetzung der Hygieneregeln für alle verständlich und damit beinahe reibungslos ab.

Wir wollten allen unseren Mitgliedern wieder die Möglichkeit des Übungsbetriebes in den Sporthallen ermöglichen und ich denke, es ist uns gelungen.

Bis auf die Wassergymnastik und die Sitz- und Stuhlgymnastik können sich wieder alle Mitglieder beim Sport treffen und wir arbeiten weiter daran, dass auch hier hoffentlich bald wieder die Möglichkeit des gemeinsamen Sporttreibens machbar ist.

Ich persönlich habe an der aktuellen Organisation keinen so großen Anteil gehabt und stelle wieder einmal fest, dass unser Vorstandsteam hervorragend zusammengearbeitet hat – die eine mehr, die andere wenige – aber wichtig waren alle Aktivitäten. Abschließend mein Wunsch an alle Mitglieder:

Unser aller Leben hat sich total verändert und so ist mein Wunsch, dass wir alle gut durch diese Krise kommen und wir hoffentlich bald Vieles von unserem alten Leben zurückbekommen – also passt weiter gut auf Euch auf!

Großes Lob an Alle und Danke sagt

Uschi Kolbe

Ich möchte mich ganz herzlich für die Glückwünsche und den Gutschein anlässlich meines Geburtstages bedanken. Ich habe mich sehr gefreut.  
Mit freundlichen Grüßen Sigrid Hofmann (Turnabteilung)



# Turn-Abteilung

## Ansprechpartnerin: Angelika Luer

ALuer@gmx.de



### NEUSTART (allg.) Gerätturnen Mädchen erfolgreich

Nach der Bekanntgabe der Einstellung des Übungsbetriebs Mitte März fragten sich nicht nur die Kids&Eltern – auch der Vorstand der Turnabteilung – wann und wie es weitergehen würde. Es war kein normales Training in den Gruppen mehr möglich, die Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen ließen keine Kontakte mehr zu. Die anfänglichen Hoffnungen, dass der Spuk bald vorbei sei, verpufften spätestens nach den Osterferien.

Mit jeder Woche die verging und immer neuen Verordnungen begann im Vorstand die Planung für einen möglichen Neustart unter den laufenden Vorgaben von Senat und Sportamt. Plan A,B,C .... je nach wöchentlicher Verordnung wurden durchexerziert nach Machbarkeit in unseren Hallen.

Hier standen wir bei den Kindergruppen vor ganz neuen Herausforderungen (können wir Voraussetzungen schaffen, dass die Wiederaufnahme des Sportbetriebs unter Einhaltung vielfältiger „Corona-Vorschriften“ und schlüssigem Hygienekonzept erfolgen kann?) und vor allem vor einer großen Verantwortung (klappt es, dass sehr viele hauptsächlich kleine Kids so viele Regeln befolgen und verstehen?).

Die Disziplin gewohnten Wettkampfmädchen (Probanden Machbarkeitsstudie) profitierten als erste von den Lockerungen mit der Möglichkeit das Training im Freien unter bestimmten Voraussetzungen zuzulassen, auch als das Hallentraining wieder möglich wurde, alles top vom Trainerteam organisiert

und umgesetzt. Unsere Übungsleiter und Vorturner gaben uns auch das Signal, dass sie für einen Neustart wieder zur Verfügung stehen. Ganz wichtig, denn ohne sie geht Garnichts.

Es geht wieder los, danke, dass ihr uns solange die Treue gehalten habt, so begann unser Infoschreiben mit allen neuen Regeln und Verboten.

Alle Maßnahmen u.a. keine Eltern, Zuschauer etc. in der Halle, eigenes kleines Handtuch (zur Entlastung des Papiermülls) mitbringen, umgezogen und einzeln kommen, wurden voll akzeptiert und problemlos angenommen. Fast alle Mädchen kommen inzwischen wieder zum Training und tragen stolz ihre vielfältigen Mund-Nasen-Masken. Hatten wir Bauchschmerzen unsere Jüngsten (sehr kontaktfreudig und Anweisungen oft ignorieren, unkonzentriert) ins Training starten zu lassen erwies sich dies als unbegründet. Nach der langen Turnabstinenz sind auch unsere Jüngsten mit der Thematik Corona gereift und bereiten den Trainern viel Freude beim jetzt konzentrierten Training. Unsere Vorturner und Übungsleiter haben vermehrt zusätzliche Verantwortung übernommen und garantieren den reibungslosen Ablauf des Trainings, dafür möchte ich euch recht herzlich danken.

Die vielfältigen Reaktionen der Eltern und Kinder zeigten, dass sich die sehr aufwendige Arbeit gelohnt hat.

Eure Geli





# Geschäftsstelle im Verein Katharina, Sabine und Stephan

Tel.: 434 41 21 · Email: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de



## Besondere Geburtstage im November

## Herzlichen Glückwunsch



|                          |    |     |
|--------------------------|----|-----|
| Dominik Heese            | 18 | TE  |
| Kristina Jarnack         | 18 | TU  |
| Jens Schulz              | 40 | HA  |
| Frank Krey               | 50 | RI  |
| Sonia Krüger             | 60 | LA  |
| Volker Schlichting       | 60 | TA  |
| Elke Schneider-Breitkopf | 60 | TE  |
| Marina Schröter          | 70 | TU  |
| Sook-Jiu Strassburg      | 75 | TA  |
| Margit Sperling          | 80 | TU  |
| Gundela Alwast           | 81 | TU  |
| Renate Breuer            | 81 | TA  |
| Helga Lade               | 81 | TU  |
| Dieter Casper            | 82 | KOR |
| Sybille Richert          | 82 | TU  |
| Eleonore Nickel          | 83 | TU  |
| Adriano Maiazza          | 84 | TA  |

## Liebe Mitglieder,

wie Ihr bestimmt wisst, sind die Versandkosten unseres Vereinsheftes inzwischen fast genauso hoch wie die Druckkosten. Jedes Mitglied, das auf den direkten Postversand verzichtet, (VfL-Info kann über das Internet gelesen oder in der Geschäftsstelle abgeholt werden) kann dazu beitragen, die Kosten für den Verein zu senken und mit etwas Glück auch gewinnen! Abmeldung kann auch per E-Mail erfolgen: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

**Ich verzichte auf die Postzustellung:**

Name: .....

Vorname: .....

**++ Umzug ++ Namensänderung ++ Umzug ++**  
Wenn sich eure Anschrift oder Name geändert hat, so bitten wir um Mitteilung an die Geschäftsstelle, Postanschrift: VfL Tegel Hatfeldallee 29, 13509 Berlin, per Internet: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de, persönlich: während der Geschäftszeiten oder in den Hausbriefkasten im Vereinsheim.

**Ich bin umgezogen**

Name: .....

Vorname: .....

Neue Anschrift: .....

.....

## Auslösung Sudoku

Unter den richtigen Einsendungen wurden 2 Gewinner ausgelost:

Dagmar Hübner (TT) und Adrian Nautsch (TA)

Wir gratulieren herzlich zum Gewinn eines T-Shirts!

Bitte bis zum 30. Oktober in der Geschäftsstelle abholen.



# VfL Tegele

Herzlich Willkommen



Vettercolor GmbH  
Malermesterbetrieb  
030/ 411 69 71

VfL Info 11+12/2020 Redaktionsschluss  
Sonntag, 23.11.2020